

18. Okt. - 29. Nov. 2019



frieden

in der einen welt

40. eine-welt-tage und friedenswochen nürtingen

Frieden in der Einen Welt

Negativer Frieden hier und positiver Frieden dort, das sind Begriffe aus der modernen Friedensforschung. Negativer Frieden lebt mit Ungerechtigkeiten, akzeptiert u.U. Kompromisse mit Diktatoren „um des lieben Friedens willen“. Positiver Frieden dagegen steht für Menschenrechte, für ethische Werte, die unter keinen Umständen zur Disposition stehen dürfen. Auf den ersten Blick scheinen sich diese beiden Konzepte auszuschließen.

In seiner „Klage des Friedens“ aus dem Jahr 1516, gerichtet als Erziehungslektüre an den späteren Kaiser Karl V, ließ sich der Renaissance-Gelehrte Erasmus von Rotterdam auf eine solche Teilung des Friedensbegriffes nicht ein. Seine personifizierte PAX ist ein menschlicher, ein irdischer Friede, der Kriege ausschließt. Die Botschaft: Es gibt keinen gerechten Krieg, sehr wohl aber als bessere Alternative einen ungerechten Frieden.

Die PAX klagt: „...und als ob die Wahrheit der Dinge mit dem Ort verändert würde, so setzen gewisse Lehrsätze nicht über das Meer, einige übersteigen nicht die Alpen...“. Es sieht so aus, als ob trotz gewaltiger Fortschritte in der Technik sich daran nichts verändert hätte. Möchte man diese Aussage ein wenig aktualisieren, könnte man hinzufügen:

Sie platzen oft im Schaum von Twitter-Blasen, ersticken in der Bedeutungslosigkeit emotionsgeladener Beliebigkeiten.

Haben wir alle aus der Geschichte der vergangenen 500 Jahre wirklich nichts lernen können? Ich mag das nicht glauben.

Die Klage der PAX kann heute nicht nur illustre Zirkel von politisch Verantwortlichen und Gelehrten erreichen. Sie reicht heute zu allen Menschen in jedem Winkel der Erde, ja, bis zum Mond und darüber hinaus. Ihre positiv verstandene Botschaft könnte lauten:

Kooperation und Kommunikation entsprechen unserer menschlichen Natur mehr als Ausgrenzung und Isolation. Förderliche Instrumente sind Aufklärung und Bildung. Moderne Informations-Möglichkeiten stehen dem nicht im Wege. Sie könnten, vernünftig genutzt, diese Entwicklung unterstützen.

Seien Sie herzlich eingeladen, in diesem Sinne die vielfältigen Angebote der 40. Nürtinger Friedenswochen zu nutzen.

Dr. Michael Fietzek

Fr **18.10.** 20:00
Evang. Stadtkirche, Kirchstraße 6
Eintritt frei, Spende erbeten

Di **22.10.** 19:00
Alte Seegrasspinnerei, Plochingerstr. 14
Eintritt frei, Spende erbeten

Di-Fr **22.10.-25.10.** 14:00-18:00
Kinder-Kultur-Werkstatt, Plochinger Str. 14/5
Unkostenbeitrag 2€

Mi **23.10.** 19:30
Kath. Gemeindezentrum, Vendelastr. 28
Spende erbeten

Fr **25.10.** 17:00-20:30
Ökumenisches Stephanus-Haus, Hans-Möhrle-Str. 5
Eintritt frei, Spende erbeten

Mi **06.11.** 19:30
Kath. Gemeindezentrum, Vendelastr. 28
Eintritt frei, Spende erbeten

Do **07.11.** 20:00
Bürgertreff, Rathaus, Marktstr. 7
Eintritt frei, Spende erbeten

Fr **08.11.** 19:00
Kath. Gemeindezentrum, Vendelastr. 28
Eintritt frei, Spende erbeten

Di **12.11.** 19:00
Abessina Lounge, Plochinger Str. 14
Eintritt 35 €, Kartenvorverkauf bis 2.11.19 im Nürtinger Weltladen und im Abessina

Fr **15.11.** 19:30
Kath. Gemeindezentrum, Vendelastr. 28
Eintritt frei, Spende erbeten

So **17.11.** 10:00
Lutherkirche, Jakobstr. 17

Fr **22.11.** 19:30
Kath. Gemeindezentrum, Vendelastr. 28
Eintritt frei, Spende erbeten

Fr-Sa **22.11.-30.11.** 14:00-19:00
Alte Seegrasspinnerei, Plochingerstr. 14
Eintritt frei, Spende erbeten

So **24.11.** 17:45
Kino Traumpalast, Umlandstraße 10
Tagesüblicher Eintrittspreis

Di **26.11.** 20:15
Kath. Gemeindezentrum, Vendelastr. 28
Eintritt frei, Spende erbeten

Mi **27.11.** 19:30
Kath. Gemeindezentrum, Vendelastr. 28
Eintritt frei, Spende erbeten

Fr **29.11.** 17:00
Jugendhaus am Bahnhof, Bahnhofstr. 13
Eintritt frei

Nie wieder Krieg - kommt endlich zur Vernunft

Festveranstaltung und Vortrag, Dr. Franz Alt

Seeds of Peace – Trotz alledem!

Beispiele jüngerer israelisch-palästinensischer Friedensprojekte

Vortrag und Diskussion, Andreas Beier

Äpfel pressen für die Eine Welt

Global denken – lokal handeln

Mitmach-Aktion für Kinder

Friedenstänze

Tänze verschiedener Traditionen der Erde

Tänze

Gemeinsam leben, aber wie?

Denkwerkstatt im Stil orientalischer Erzähltradition mit orientalischem Imbiss

Vortrag, Mehrnouch Zaeri-Esfahani

Klappt die Energiewende? Oder brauchen wir neue AKW?

Vortrag, Dr. Eva Stegen

Der Nürtinger NS-Täter Oskar Riegraf

Vortrag, Manuel Werner

Hintergründe der Weltwirtschaftslage

Wege in eine menschliche Wirtschaft

Vortrag, Prof. Dr. Christian Kreiß

Zu Tisch bei Kassa Aymase

Genuss aus der Äthiopischen Küche mit Musik und Kaffeezeremonie

Benefizessen

Ein neues Wettrüsten oder Sicherheit neu denken

Das Projekt „Zivile Sicherheitspolitik“

Vortrag, Dr. Theodor Ziegler

Friedensklima

Gottesdienst zur ökumenischen Friedensdekade

Israel, Palästina und die Grenzen des Sagbaren

Unser aller Verantwortung für einen gerechten Frieden in Nahost

Vortrag, Andreas Zumach

Sandmandala

Vier Mönchen aus Ladakh zuschauen

Zeremonie

Donbass

Lügen und Wahrheit in Zeiten eines vergessenen Krieges

Film

„Danke für den Regen“

„Klimawandel“ – eine Herausforderung zum Handeln

Dokumentarfilm mit Einführung und anschließender Aussprache

Klima und Frieden

Umdenken – lokal anders handeln

Impulsvortrag und Präsentation

Die Nürtinger Eine-Welt-Tage und Friedenswochen werden veranstaltet bzw. unterstützt von:



sowie durch:

Amnesty International (AI) Nürtingen | BEYOND WAR Gruppe, Nürtingen | Bündnis 90/Grüne, OV Nürtingen | BUND-Ortsgruppe Nürtingen | Christen für eine friedliche Zukunft, Wolfshlugen | DFG/VK, Deutsche Friedensgesellschaft/Vereinigte Kriegsdienstgegner, Stuttgart | DGB Ortsverband, Nürtingen | DPSG- Deutsche Pfadfinderschaft St. Georg | Eine-Welt-Gruppe, Nürtingen e.V. | Evang. Bildungswerk im LK Esslingen | Evang. Lutherkirchengemeinde | Evang. Stadtkirchengemeinde | Evang. Stadtjugendwerk Nürtingen (ejn) | Evang. Stephanus Gemeinde Roßdorf | Evang. Versöhnungskirche | FABe.V. Friendship Across Borders | Forum zukunftsfähige Stadt Nürtingen | Gedenkinitiative für die Opfer und Leidtragenden des Nationalsozialismus in Nürtingen und Umgebung | Int. Ärzte für die Verhütung des Atomkriegs (IPPNW) | Trägerverein Freies Kinderhaus e.V. | Kinderkulturwerkstatt und Kulturkantine | Versöhnungsbund Nürtingen | VHS Nürtingen | Katholische Erwachsenenbildung im LK Esslingen | Kath. Kirchengemeinde St. Johanne AK Eine-Welt-Gruppen | Kolombiengruppe e.V. Nürtingen | NFANT Netzwerk Flüchtlingsarbeit, Nürtingen | Nürtinger STATT-Zeitung | Ökumenische Hochschuleseelsorge | Offene Kirche Ev. Vereinigung in Württ. Bezirk KH/NT | Ohne Rüstung Leben (ORL) Nürtingen | SPD Ortsverein NT | Sozialer Dienst Stadt Nürtingen | Stadtjugendring | Stadt Nürtingen

Alle beteiligten Gruppen führen ihre Veranstaltung in eigener Regie und Verantwortung durch.

ViSdP.: Arbeitskreis Frieden in der Einen Welt Nürtingen,
Spendenkonto: Volksbank Nürtingen c/o Ursula Märkle
IBAN DE39 6129 0120 0507 6200 11
BIC GENODES1NUE

Grafische Gestaltung: Arnulf Klein

Druck: Colorpress GmbH, 72622 Nürtingen,
Max-Born-Straße 2

Fr
18.10.
20:00

Evang.
Stadtkirche,
Kirchstraße 6

Eintritt frei,
Spende
erbeten



Nie wieder Krieg - kommt endlich zur Vernunft

Die Gefahr eines Atomkrieges wächst wieder
Festveranstaltung und Vortrag
Dr. Franz Alt

Zum Auftakt der 40. Eine-Welt-Tage und Friedenswochen Nürtingen hält **Dr. Franz Alt** einen Vortrag mit dem Thema „Nie wieder Krieg“ mit einer Botschaft von MICHAEL GORBATSCHOW, einem der bedeutendsten politischen Persönlichkeiten des 20. Jahrhunderts.

Sein Mut war es, der die damals größte Bedrohung der gesamten Menschheit überwunden hat: das atomare Wettrüsten und einen möglichen Atomkrieg in Europa. Inzwischen wächst wieder die Gefahr durch die „Modernisierung der atomaren Arsenale“ der Großmächte, Schwellenländer rüsten auf. Obwohl die UNO eine atomfreie Welt fordert, rüsten auch Schwellenländer auf.. Über 80 Länder, auch die Atommacht China, unterstützen den Atomwaffenverbotsvertrag, der von der deutschen Regierung bisher nicht unterschrieben wurde.

Die Veranstaltung wird eröffnet mit einem Grußwort von OB Dr. Fridrich und wird begleitet von musikalischen Beiträgen des „Coro per Resistencia“.

AK Frieden in der Einen Welt Nürtingen

Di
22.10.
19:00

Alte Seegrasspinnerei,
Plochingenstr. 14

Eintritt frei,
Spende
erbeten

Seeds of Peace – Trotz alledem!

Beispiele jüngerer israelisch-palästinensischer Friedensprojekte
Vortrag und Diskussion, Andreas Beier

Wirkliches Verstehen-Wollen als Weg zum Frieden: The Parents Circle, Neue Shalom/Wahat al-Salām, Other Voice, Roots, Talking Peace und viele mehr. Mitglieder von Friendship Across Borders e.V., einer deutsch-israelisch-palästinensischen Friedensinitiative in Nürtingen / Sderot / Bethlehem, berichten von bewegenden Erfahrungen in solchen Projekten.

Friendship Across Borders FAB e.V.

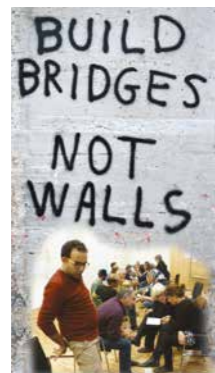


Foto: © FAB e.V., Bigi Alt

Di
22.10.

–
Fr
25.10.
14:00-
18:00

Kinder-Kultur-Werkstatt
Plochingstr. 14/5

Unkostenbeitrag 2€

Äpfel pressen für die Eine Welt

Global denken – lokal handeln
Mitmach-Aktion für Kinder

Wusstest Du, dass viele Apfelsäfte, die Du im Supermarkt kaufst, aus Äpfeln von Übersee gemacht werden während bei uns Äpfel nicht geerntet werden? Wir werden Äpfel aus unseren Streuobstwiesen selber pressen, kochen, trinken und auch ein paar andere Länder mit ihren Lieblingssäften kennenlernen.

Trägerverein Freies Kinderhaus e.V.,
Abteilung: Kinder-Kultur-Werkstatt



Mi
23.10.
19:30

Kath.
Gemeindezentrum,
Vendelastr. 28

Spende
erbeten

Friedenstänze

Tänze verschiedener Traditionen der Erde
Tänze

Der Weg der Tänze ist ein Weg des Herzens und des inneren Friedens. Damit kann er einen Beitrag zum Frieden in der Welt leisten.

AK Frieden in der Einen Welt Nürtingen,
Eine-Welt-Gruppe Nürtingen e.V.

Fr
25.10.
17:00-
20:30

Ökumenisches
Stephanus-Haus,
Hans-Möhrle-Str. 5

Eintritt frei,
Spende
erbeten

Gemeinsam leben, aber wie?

Denkwerkstatt im Stil orientalischer Erzähltradition mit orientalischem Imbiss
Vortrag, Mehrnouch Zaeri-Esfahani



Die Autorin **Mehnouch Zaeri-Esfahani** erzählt zu hiesigen Denkmustern und denen aus anderen Kulturen. Sie stellt spielerisch Erkenntnisse aus Migrationsforschung und Psychologie vor, mixt diese humorvoll mit eigenen Geschichten. „Gemeinsam Leben - aber wie?“

wird zu einem Aha-Erlebnis, das Mut und Lust macht auf Begegnungen.

Kath.KG St.Johannes, Ökum.Hochschulseelsorge,
Evang.Stephanus-Gemeinde, Caritas, NFANT

Foto: © www.bilderlaube.de, KiKuWe

Mi
06.11.
19:30

Kath.
Gemeindezentrum,
Vendelastr. 28

Eintritt frei,
Spende
erbeten

Klappt die Energiewende? Oder brauchen wir neue AKW?

Vortrag, Dr. Eva Stegen

Der Ausstieg aus der Atomenergie ist beschlossen - ist damit das Thema Energiewende „durch“? Werden die Erneuerbaren Energien den Markt vollständig besetzen (können) oder bleiben klimaschädliche fossile Brennstoffe nötig? Gibt es mit neuen AKW, die derzeit entwickelt werden, noch eine Quersubventionierung militärischer Optionen? Sind sie evtl. DIE Lösung, um den radioaktiven Müll wieder zu verwerten? Ist „neue“ Atomkraft Chance oder Risiko? Klimaretter oder Luftschloss?

Internationale Ärzte für die Verhütung des Atomkrieges, IPPNW-Gruppe Nürtingen



Do
07.11.
20:00

Bürgertreff,
Rathaus,
Marktstr. 7

Eintritt frei,
Spende
erbeten

Der Nürtinger NS-Täter Oskar Riegraf

Vortrag, Manuel Werner

Oskar Riegraf: Theologie-Student, HJ-Oberbannführer, Nürtinger Stadtrat, putschte Nürtinger Formationen gegen Julius von Jan auf, führte das „Freikorps Adolf Hitler“, erschoss den Meßstetter Gemeinderat Martin Stengel, ließ Alt-Bürgermeister Friedrich Maier erschießen, trotz Fahndung wurde er nie gefunden.

Gedenkinitiative für die Opfer und Leidtragenden des Nationalsozialismus in Nürtingen und Umgebung



Fr
08.11.
19:00

Kath.
Gemeindezentrum,
Vendelastr. 28

Eintritt frei,
Spende
erbeten

Hintergründe der Weltwirtschaftslage

Wege in eine menschliche Wirtschaft
Vortrag, Prof. Dr. Christian Kreiß

Ungünstige wirtschaftliche und gesellschaftliche Entwicklungen erschweren unser soziales Leben und führten in die Finanzkrise. Geistige und weltanschauliche Hintergründe haben dazu beigetragen. Prof. Dr. Christian Kreiß zeigt wie wir gemeinsam, aber auch jeder Einzelne zu einem Wandel hin zu einer menschlichen Wirtschaft beitragen können.

AK Frieden in der Einen Welt Nürtingen,
Eine-Welt-Gruppe Nürtingen e.V.

Foto: © Elektrizitätswerke Schönau

Di
12.11.
19:00

Abessina Lounge,
Plochingstr. 14,

Eintritt 35 €
Kartenverkauf bis
2.11.19 im Nürtinger
Weltladen und im
Abessina

Zu Tisch bei Kassa Aymase

Genuss aus der Äthiopischen Küche mit Musik und Kaffeezeremonie
Benefizessen

Die Eine Welt Gruppe Nürtingen lädt zu einem gemütlichen Abend ein. Das Essen mit Kaffeezeremonie und live Musik ist zugunsten der Bildungsarbeit, ein neues Angebot, um gemeinsam mit Kindern über den Tellerrand zu schauen und den Begriff der Gerechtigkeit altersgerecht erlebbar zu machen.

Eine-Welt-Gruppe Nürtingen e.V.

Fr
15.11.
19:30

Kath.
Gemeindezentrum,
Vendelastr. 28

Eintritt frei,
Spende
erbeten

Ein neues Wettrüsten oder Sicherheit neu denken

Das Projekt „Zivile Sicherheitspolitik“
Vortrag, Dr. Theodor Ziegler

Nach dem Ende des furchtbaren 2. Weltkrieges hat die UN –Charta 1945 als Ziel formuliert, „künftige Generationen vor der Geißel des Krieges zu bewahren“ Es ist bewiesen, dass militärische Überlegenheit keine Sicherheit garantiert und Kriege verhindert, dennoch befindet sich die Welt in einem unvorstellbaren Wettrüsten. Dagegen haben evangelische und katholische Christen im Auftrag der badischen Landeskirche einen Weg zu einer zivilen Sicherheitspolitik entworfen. Der daran beteiligte Religionspädagoge und Friedensforscher Dr. Theodor Ziegler wird das bis 2040 reichende Szenario vorstellen.

AK Frieden in der Einen Welt Nürtingen, Offene Kirche (OK)

So
17.11.
10:00

Lutherkirche,
Jakobstr. 17



Friedensklima

Gottesdienst zur ökumenischen Friedensdekade

Das Motto „Friedensklima“ will zum einen auf die Zusammenhänge des Klimawandels und dessen Konsequenzen für den Frieden aufmerksam machen. Klimaveränderungen lassen zum Beispiel Tiere und Pflanzen aussterben und führen zu Dürre. Zum anderen will der Begriff „Friedensklima“ die Atmosphäre ansprechen, die das menschliche Miteinander prägt. Der Gottesdienst will ermutigen, zu einem Klima des Friedens beizutragen, das ohne Schutzhelme und Panzer – im Herzen wie in der Politik – und dafür mit Empathie auskommt.

Evang. Lutherkirchengemeinde

Foto: © www.friedensdekade.de, Ziegler

Fr
22.11.
19:30

Kath.
Gemeindezentrum,
Vendelastr. 28

Eintritt frei,
Spende
erbeten

Israel Palästina und die Grenzen des Sagbaren

Unser aller Verantwortung für einen gerechten Frieden in Nahost
Vortrag, Andreas Zumach

Der öffentliche Raum für die Diskussion über den israelisch-palästinensischen Konflikt wird immer enger. Legitime Kritik an der völkerrechtswidrigen Besatzungspolitik Israels und ihren verheerenden Folgen für die Palästinenser wird zunehmend als „antisemitisch“ und „antiisraelisch“ diffamiert. Deutsche, Juden, die sich für einen gerechten Frieden in Nahost einsetzen, wird Antisemitismus unterstellt. Wie ist diesen Einschränkungen der Meinungsfreiheit zu begegnen? Was können wir Deutschen tun, um unsere besondere Verantwortung wahrzunehmen für die Bekämpfung von Judenfeindlichkeit und für einen gerechten Frieden in Nahost, der Voraussetzung ist für eine sichere Existenz Israels.

AK Frieden in der Einen Welt Nürtingen



Fr
22.11.

–
Sa
30.11.
14:00 –
19:00

Alte Seegrasspinnerei,
Plochingenstr. 14

Eintritt frei,
Spende
erbeten

Sandmandala

Vier Mönchen aus Ladakh zuschauen
Zeremonie

Zum inzwischen vierten Mal werden vier Mönche aus Ladakh in einer Zeremonie ein Sandmandala nach der Lehre der buddhistischen Gelugpa-Tradition streuen. Das Motiv ist dieses Mal die „Grüne Tara“ (wörtlich: „grüne Befreierin“), ein weiblicher, friedvoller Buddha und Bodhisattva des tibetischen Buddhismus. Man kann zuschauen und – bei einem Tee – mit den Mönchen ins Gespräch kommen. Ein Mandala ist nicht nur ein schönes Kunstobjekt, sondern mehr noch ein zentrales Meditationselement.



22.11., 17 Uhr: Eröffnungszurzeremonie
23.11. – 29.11., ca. 14 – 19 Uhr: tägliche Zeremonie
30.11., 11 Uhr: Abschlusszeremonie

Trägerverein Freies Kinderhaus e.V.

Foto: © TVFK, zvg

So
24.11.
17:45

+
Di
26.11.
20:15

Kino Traumpalast,
Uhlandstraße 10

Tagesüblicher
Eintrittspreis

Donbass

Film
Im Kriegsgebiet im Südosten der Ukraine regieren informelle Machtstrukturen, Korruption und Fake News. Der Kampf um die Region wird immer rücksichtsloser und grotesker geführt. Die 13 Episoden des Films sind fiktional, basieren jedoch auf wahren Ereignissen. (2018, 121 min, Regie: Sergei Loznitsa)

Amnesty International Nürtingen, vhs Nürtingen,
Evang. Bildungswerk im Landkreis Esslingen



Mi
27.11.
19:30

Kath.
Gemeindezentrum,
Vendelastr. 28

Eintritt frei,
Spende
erbeten

„Danke für den Regen“

„Klimawandel“ – eine Herausforderung zum Handeln

Dokumentarfilm mit Einführung und anschließender Aussprache

Ein Bauer in Kenia bekommt den Klimawandel am eigenen Leib zu spüren. Seine Ernte wird zerstört. Er kämpft gegen die klimatischen Veränderungen vor Ort – und reist zur UN-Klimakonferenz 2015 in Paris. Die Regisseurin Julia Dahr fängt Armut und Optimismus mit der Handkamera ein: Ein packendes Porträt. Einführung und anschließende Aussprache mit Frau Sylvia Holzhäuer, BtE-Referentin und Keniaexpertin.



AK der Eine Welt Gruppen in der kath. Kirchengemeinde St. Johannes

Fr
29.11.
17:00

Jugendhaus am
Bahnhof,
Bahnhofstr. 13

Eintritt frei

Klima und Frieden

Umdenken – lokal anders handeln
Impulsvortrag und Präsentation

Seit Jahren gibt es in Nürtingen kreative Beispiele von Schulen, Nabu, BUND und vielen anderen, die zum Mitmachen und Nachahmen auffordern. Einige Nürtinger Projekte werden Ihre Projekte zu verändertem nachhaltigem Handeln in Nürtingen präsentieren und Impulse zum Nachmachen geben.

SPD Nürtingen

Foto: © www.ezef.de, www.donbass-film.de